

FONDSDATEN

Anlagestrategie

Das Ziel des FRAM Capital Skandinavien ist, im Rahmen einer aktiven Strategie einen möglichst hohen Kapitalzuwachs zu erreichen. Der Fonds wird aktiv gemanagt. Die Aktienauswahl erfolgt diskretionär anhand folgender Strategie: Um dies zu erreichen verfolgt der Fonds einen vermögensverwaltenden Ansatz. Der Fonds investiert zu mindestens 51 % in Aktien deren Emittenten ihren Hauptsitz in Skandinavien (Island, Norwegen, Dänemark, Schweden oder Finnland) haben. Innerhalb dieser Region gibt es keinerlei Restriktionen in Bezug auf Sektoren oder Unternehmensgrößen.

ANLEGERBEZOGENE RISIKOKLASSE



Niedrigeres Risiko Höheres Risiko

Der FRAM Capital Skandinavien - I ist in Kategorie 5 eingestuft, weil sein Anteilpreis verhältnismäßig stark schwankt und deshalb sowohl Verlustrisiken als auch Gewinnchancen relativ hoch sein können.

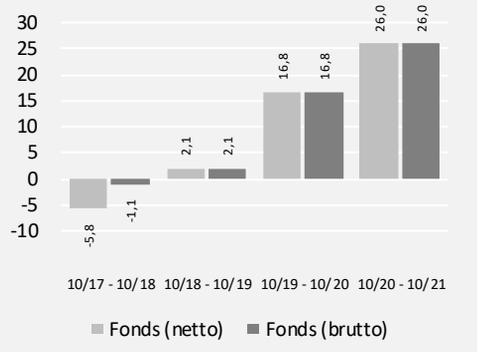
FONDSPROFIL

WKN / ISIN	A2DTL0 / DE000A2DTL03
Fondswährung	EUR
KVG	HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH
Verwahrstelle	Donner & Reuschel AG
Auflegungsdatum	02.10.2017
Geschäftsjahresende	30. September
Ertragsverwendung	Ausschüttung
Börsennotierung	Hamburg
Ausgabeaufschlag	kein Ausgabeaufschlag
Verwaltungsvergütung	1,00% p.a.
Verwahrstellenvergütung	0,05% p.a.
Erfolgsabhängige Vergütung	Bis zu 15%; ab 6% ; (High-Watermark)
Gesamtkostenquote (TER)	1,12%
Einzelanlagefähigkeit	Ja (mind. 100.000,00 EUR)
Sparplanfähigkeit	Nein
Anteilpreis (in EUR)	70,53
Fondsvolumen (in Mio. EUR)	29,31
Vertriebszulassung	DE

PARTNER



WERTENTWICKLUNG



	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Auflage
	26,0	50,2		45,4
p.a.	26,0	14,5		9,6

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2017										-2,1	-5,2	0,2	-7,0
2018	1,8	0,0	-1,0	0,9	4,7	-1,0	0,7	0,6	2,0	-4,3	-1,2	-5,1	-2,4
2019	5,4	2,6	-0,7	3,4	-1,2	0,2	0,1	-3,9	3,0	0,0	3,1	4,3	17,1
2020	-0,8	-1,3	-15,9	11,4	5,5	2,5	4,7	6,9	-0,4	-1,9	12,1	9,1	32,9
2021	0,8	2,1	1,0	3,2	-2,0	-0,9	0,4	0,5	-4,3	2,3			3,0

Kennzahlen (3 Jahre, monatlich)	
Volatilität	17,1%
Value-at-Risk	7,4%
Maximum Drawdown	-17,6%
Sharpe Ratio	0,88

Ausschüttungen (in EUR)	
2017	-
2018	0,50
2019	0,50
2020	0,60
2021	0,70

FONDSSTRUKTUR

Kennzahlen Aktienportfolio	
Dividendenrendite (in %)	2,4
Preis / Buchwert-Verhältnis	2,6
Kurs / Gewinn-Verhältnis (KGV)	17,6

Währungsstruktur (in %)	
SEK	35,6
NOK	26,2
EUR	20,3
DKK	17,6

Branchenstruktur (in %)	
Industrial Goods and Services	14,5
Health Care	11,9
Energy	11,1
Basic Resources	9,7
Technology	7,0
Consumer Products and Services	6,0
Utilities	5,4
Retail	5,4
Food, Beverage and Tobacco	4,9
Telecommunications	4,5
Personal Care, Drug and Groceries	3,9
Chemicals	3,6
Barvermögen	3,3
Financial Services	2,2
Insurance	2,2
Construction and Materials	1,5
Media	1,4
Banks	1,1
Real Estate	0,7

Größte Werte (in %)	
NOKIA OYJ EO-,06	3,4
NORSKE SKOG AS NK 4	2,8
ELEKTROIMPORTOREN NK -,05	2,6
QLEANAIR AB SK-,50	2,6
ARISE	2,6
INTL PET. CORP.	2,5
ESSITY AB B	2,4
OSSUR HF. IK 1	2,4
CLOETTA B	2,3
ORTHEX OYJ EO 1	2,3
Summe	25,9

**KOMMENTAR DES FONDSMANAGEMENTS**

Der Ölpreis (Nordseesorte Brent) stieg im Oktober um 5,7% an, dies beflügelte den Wert der Norwegekronen, welche im gleichem Zeitraum gegenüber dem Euro um gut 2% zulegen konnte. Auch die Schwedekrone konnte dem Euro gegenüber ca.2% an Wert gewinnen.

Im Oktober bewegten sich die Indizes der skandinavischen Märkte von +0,9% (Finnland) bis +6% (Dänemark, was hauptsächlich an der guten Wertentwicklung des Indexschwergewichtes Novo Nordisk lag- plus 13%. Unterstützt wurde der Kursanstieg durch eine Heraufstufung des Ausblicks für 2021). Der FRAM Capital Skandinavien konnte in diesem Zeitraum seinen Wert um 2,3% steigern (beide Klassen).

Die Positionen mit der schwächsten Wertentwicklung im Oktober waren Linkfire (-37%) und Mercell (-23%). Linkfire ist eine Marketingplattform für die Musik- und Filmindustrie. Die Plattform hilft zum Beispiel Künstlern, höhere Aufmerksamkeit z.B. bei Spotify oder Apple Music zu bekommen. Linkfire kam im Juni an die Börse und wir finden das Marktsegment attraktiv. Sowohl der Aktienkurs von Linkfire als auch die Aktie von Mercell fielen ohne besondere Nachrichten.

Die beiden besten Positionen im Fonds waren VNV Global (+20%) und Arise Windpower(+19,5%). Bei VNV Global wurde die wertvollste Beteiligung Babylon Holdings (der „digitale Arzt“) in den USA gelistet und konnte dort ein überzeugendes Börsendebüt abliefern. Babylon macht mittlerweile 26% des NAV von VNV Global aus (Stand 30.09.2021). Arise Windpower profitiert von den hohen Elektrizitätspreisen.

Aktienvorstellung – Boliden (Mkap ca. 8,5 Mrd. Euro)

Boliden ist ein großes schwedisches Bergbauunternehmen, dass Kupfer, Zink, Blei, Gold und Silber abbaut. Das Unternehmen hat darüber hinaus eine eigene Schmelzerei. Das Besondere an Boliden ist, dass das Unternehmen die meisten Assets in Skandinavien besitzt und den Abbau relativ umweltfreundlich betreibt (B- Rating bei ISS). Boliden ist unserer Ansicht nach attraktiv bewertet und profitiert vom Nachfrageboom. Auf den aktuellen Schätzungen von SEB hat das Unternehmen ein KGV von knapp 10 und generiert einen Cash Flow von über 7% für 2021.

GLOSSAR

Covered Bond: Eine gedeckte Schuldverschreibung (englisch: Covered Bond) zeichnet sich dadurch aus, dass sie den Anlegern einen doppelten Ausfallschutz bietet. Für eine gedeckte Schuldverschreibung haftet zum einen das ausgebende Finanzinstitut (meist eine Bank), zum anderen schützt die Gläubiger ein Bestand an Sicherheiten, auf welchen sie bevorrechtigt zugreifen können. Diese Sicherheiten bestehen häufig aus erstklassigen Hypotheken oder Anleihen des öffentlichen Sektors.

Credit Spread: Der Credit Spread ist ein Renditezuschlag, den Investoren bei einer Anlage in ausfallrisikobehaftete Anleihen erhalten. Der Credit Spread kompensiert den Anleger für die mit der Investition verbundenen Risiken. Der Credit Spread wird in Basispunkten angegeben.

Duration: Die Duration ist eine Sensitivitätskennzahl, die die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer einer Geldanlage in einem festverzinslichen Wertpapier bezeichnet. Genauer genommen und allgemein formuliert ist die Duration der gewichtete Mittelwert der Zeitpunkte, zu denen der Anleger Zahlungen aus einem Wertpapier erhält.

Gesamtkostenquote: Die Gesamtkostenquote wird auch als Total Expense Ratio (TER) bezeichnet. Sie beschreibt die Summe der Kosten und Gebühren eines Fonds als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres. Berücksichtigt werden dabei alle Kosten, die zu Lasten des Fondsvermögens entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten.

Maximum Drawdown: Der Maximum Drawdown gibt den Maximalverlust an, den ein Anleger innerhalb eines Betrachtungszeitraumes hätte erleiden können. Nämlich wenn er zum Höchststand gekauft und zum Tiefststand verkauft hätte. Er stellt somit den maximal kumulierten Verlust innerhalb einer betrachteten Periode dar und wird in aller Regel als Prozentwert dargestellt.

Rangstruktur Senior: Senior Bonds sind Unternehmens-Anleihen, die im Konkursfall im ersten Rang bedient werden. Die Anleihe ist "senior" (bessergestellt) gegenüber nachrangigen Forderungen.

Rangstruktur Subordinated: Subordinated Bonds (nachrangige Anleihen) sind Unternehmensanleihen, die im Konkursfall erst im zweiten Rang bedient werden. Die Anleihe ist "nachrangig" (schlechtergestellt) gegenüber erstrangigen Forderungen.

Sharpe Ratio: Wichtige Kennziffer zur Bewertung des Anlageerfolges insbesondere von Fonds. Die Sharpe Ratio berücksichtigt neben der Wertentwicklung auch die Schwankungsbreite (Volatilität) eines Fondspreises und setzt beide Größen ins Verhältnis. Sie gibt also an, wieviel Rendite ein Fonds pro Risikoeinheit bietet. Je höher die Sharpe Ratio, desto mehr entschädigt der Fonds für das eingegangene Risiko.

Value-at-Risk: Der Value at Risk stellt eine Risikokennzahl dar, mit der der maximale Verlust eines Fonds ermittelt wird, der unter Normalbedingungen innerhalb eines vorgegebenen Zeitraums unter Berücksichtigung einer Irrtumswahrscheinlichkeit eintreten kann. Anders formuliert, lässt sich durch diese Risikokennzahl mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit angeben, welche Höhe der maximale Verlust des Fonds innerhalb eines Zeitraumes nicht überschreiten wird.

Volatilität: Die Volatilität ist die Schwankungsbreite eines Wertpapierkurses oder Index um seinen Mittelwert in einem festen Zeitraum. Ein Wertpapier wird als volatil bezeichnet, wenn sein Kurs stark schwankt.

RECHTSHINWEISE

Quelle aller Daten, sofern nicht anders angegeben: Aramea. Diese Informationen dienen Werbezwecken. Grundlage für den Kauf sind die jeweils gültigen Verkaufsunterlagen, die ausführliche Hinweise zu den einzelnen mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen sind ausschließlich in deutscher Sprache in elektronischer Form unter www.hansainvest.com erhältlich. Der Nettoinventarwert von Investmentfonds unterliegt in unterschiedlichem Maße Schwankungen und es gibt keine Garantie dafür, dass die Anlageziele erreicht werden.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Alle Wertentwicklungen gehen von einer Wiederanlage der Ausschüttungen und- sofern nicht anders angegeben – einem Anlagebetrag von 1.000,- EUR aus. Sofern nicht anders ausgewiesen, handelt es sich um Bruttowertentwicklungen (Berechnung nach der BVI-Methode).

Nettowertentwicklung: Neben sämtlichen im Fonds anfallenden Kosten wird auch der jeweilige Ausgabeaufschlag berücksichtigt, der zu Beginn des hier dargestellten Wertentwicklungszeitraumes vom Anleger zu zahlen ist sowie ein ggfs. anfallender Rücknahmeabschlag. Eine eventuell anfallende, die Wertentwicklung mindernde Depotgebühr bleibt außer Betracht.

Bruttowertentwicklung: Entspricht der Nettowertentwicklung, berücksichtigt aber keinen Ausgabeaufschlag und keinen ggfs. anfallenden Rücknahmeabschlag. Beim Sparplan werden die monatlichen Einzahlungen zum Ausgabepreis angelegt.

Das Gesamtfondsvermögen bezieht sich auf das Fondsvermögen aller zum Fonds zugehörigen Anteilsklassen. Dabei wird das Gesamtfondsvermögen in der Währung der Anteilsklasse ausgewiesen, die als erstes aufgelegt wurde.

Die angegebenen Laufenden Kosten (Gesamtkostenquote) fielen im letzten Geschäftsjahr des Sondervermögens an.

Die Gesamtkostenquote umfasst sämtliche im vorangegangenen Geschäftsjahr auf Ebene des Sondervermögens und auf Ebene der vom Sondervermögen gehaltenen Investmentanteile ("Zielfonds") angefallenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten). Die anfallenden Kosten können von Jahr zu Jahr schwanken und verringern die Ertragschancen des Anlegers.

Die in den gegebenenfalls dargestellten Anlagestrukturen oder Vermögensaufteilungen angegebenen Prozentwerte beziehen sich generell auf das gesamte Fondsvermögen. Für die Darstellung einzelner Strukturen wird jeweils nur eine Teilmenge der Vermögensarten als Basis verwendet (z.B. bei Branchen nur der Aktienanteil), so dass in der Summe nicht zwingend 100% erreicht werden. Bei den dargestellten Werten handelt es sich um gerundete Werte, so dass die Summe der Werte von 100 % abweichen kann.

Die anlegerbezogene Risikoklasse beruht auf einer Prognose, wie sich der Fonds unter Berücksichtigung seiner Anlageziele zukünftig entwickeln wird. Es besteht keine Garantie dafür, dass der Fonds seine Anlageziele erreicht. Die anlegerbezogene Risikoklasse weicht von dem fondsbezogenen Risikoindikator ab. Dieser beruht auf Daten der Vergangenheit und wird in den Wesentlichen Anlegerinformationen veröffentlicht.